

ANFRAGE Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadträtin Elke Ernemann (SPD) Stadtrat Michael Zeh (SPD) vom 1. August 2011	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	27. Plenarsitzung Gemeinderat 20.09.2011 845 26 öffentlich
Bau des "Kaiserkarrees"		

1. Welche Gründe gaben den Ausschlag beim Bau des "Kaiserkarrees", dass das Wettbewerbsergebnis nicht in den Bauantrag und die Baugenehmigung übernommen wurde?
2. Gibt es derzeit weitere Bauanträge zum Bebauungsplan Kaiserstraße Marktplatz Nord, wie dies von der Verwaltung bei der Verabschiedung des Bebauungsplans vorausgesagt wurde?
3. War die Verwaltung bei der Auswahl der geplanten Geschäftansiedlungen im "Kaiserkarree" eingebunden?
4. Sieht die Verwaltung diese Geschäfte an dieser exponierten Stelle als Aufwertung des Marktplatzes?

Sachverhalt/Begründung:

Das „Kaiserkarree“ nähert sich der Fertigstellung. Man sieht die Unterschiede zwischen dem Wettbewerbsentwurf und der jetzt realisierten Lösung. Die Symmetrie der Nordseite, die erst mit dem Wiederaufbau nach dem 2. Weltkrieg entstand, ist verschwunden. Daher wurde nicht nur der Neubau, sondern die gesamte Nordseite des Marktplatzes über einen Bebauungsplan neu geordnet. Es sollten an dieser zentralen Stelle der Stadt hochwertige Geschäfte einziehen, die die Kaiserstraße positiv beleben.

unterzeichnet von:

Doris Baitinger

Elke Ernemann

Michael Zeh

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

9. September 2011